

**„DAS MIT DEM GELD HAT
IMMER MEIN MANN
GEMACHT..“**


#VomTaschengeldBisZurPension



In den Frauen- und Mädchenberatungsstellen beraten wir
kostenlos und unkompliziert: persönlich, telefonisch oder online.

Frauen arbeiten viel, aber das meiste davon unbezahlt. Sie tragen den Großteil der Sorge für die Familie und kommen dadurch leicht in finanzielle Abhängigkeit von ihrem Partner. Wird Geld gar als Druckmittel eingesetzt, sprechen wir von ökonomischer Gewalt. Bei einer Scheidung verzichten Frauen häufig auf Unterhalt für sich und die Kinder. Oft geschieht das, um Streit zu vermeiden oder aus Unwissenheit. Das muss nicht so bleiben! Lass' dich beraten und wende dich an eine Frauenberatungsstelle!

**„Vom Taschengeld bis zur Pension“ - ein
Projekt des Netzwerks österr. Frauen- und
Mädchenberatungsstellen
www.netzwerk-frauenberatung.at**

 Bundeskanzleramt
Gefördert aus den Mitteln
des Bundeskanzleramts

